

Terte zur Musik

in der

Kreuzkirche

zu Dresden

während des

heiligen Pfingstfestes

1910



Sonnabend-Vesper, nachmittags 2 Uhr

Werke von

Robert Schumann (geb. 1810)*)

1. Fuge über B-A-C-H, Werk 60, Nr. 2, für Orgel.
2. Kyrie und Gloria aus der Missa in C-moll, Werk 147 (Nr. 10 der nachgelassenen Werke) für Chor, Orchester und Orgel.

Kyrie eleison,
Christe eleison,
Kyrie eleison!

Herr, erbarme dich unser,
Christe, erbarme dich unser,
Herr, erbarme dich unser.

Gloria in excelsis Deo, et in terra pax hominibus bonae voluntatis. Laudamus te, benedicimus te, adoramus te, glorificamus te, gratias agimus tibi propter magnam gloriam tuam. Domine Deus, rex coelestis, Deus pater omnipotens, Domine fili, unigenite, Jesu Christe! Domine Deus, agnus Dei, filius patris, qui tollis peccata mundi, miserere nobis, qui tollis peccata mundi, suscipe deprecationem nostram, qui sedes ad dexteram patris, miserere nobis. Quoniam tu solus sanctus, tu solus dominus, tu solus altissimus, Jesu Christe, cum sancto spiritu in gloria dei patris. Amen!

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen. Dich loben wir, dich preisen wir, dich beten wir an, dich verherrlichen wir, wir danken dir wegen deiner großen Herrlichkeit. Herr Gott, himmlischer König, Gott allmächtiger Vater, Herr Jesu Christe, eingeborner Sohn, Herr Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters, der du hinwegnimmst die Sünden der Welt, erbarme dich unser; der du hinwegnimmst die Sünden der Welt, nimm auf unser Flehen, der du sitzt zur Rechten des Vaters, erbarme dich unser. Denn du allein bist heilig, du allein, der Herr, du allein der Allerhöchste, Jesu Christe, mit dem heiligen Geiste in der Herrlichkeit Gottes des Vaters. Amen!

3. **Gemeinde.** Gesangbuch Nr. 156, V. 3. (Mel. von Joh. Crüger, 1649.)

Mel.: Nun danket alle Gott —

Gelobet sei der Herr,
Mein Gott, mein Trost, mein Leben,
Des Vaters werter Geist,
Den mir der Sohn gegeben,
Der mir mein Herz erquickt,
Der mir gibt neue Kraft,
Der mir in aller Not
Rat, Trost und Hilfe schafft!

Joh. Olearius, † 1684.

*) „Der geistlichen Musik die Kraft zuzuwenden, bleibt ja wohl das höchste Ziel des Künstlers. Aber in der Jugend wurzeln wir alle ja noch so fest in der Erde mit ihren Freuden und Leiden; mit dem höheren Alter streben wohl auch die Zweige höher. Und so hoffe ich, wird auch diese Zeit meinem Streben nicht zu fern mehr sein.“
Schumann i. J. 1851.

Vorlesung (1. Kor. 12, 3—7), Gebet und Segen.

4. „Offertorium“ aus der Missa in C-moll für Mezzosopran, Violoncello-Solo und Orgel.

Totus pulcher es, o Jesu, et macula non est in te, tu gloria Jerusalem, tu laetitia Israel, tu honorificentia populi nostri, tu advocatus peccatorum! O salvator, vita beatissima, via illustrissima: ora pro nobis, intercede pro nobis, o Domine, Jesu Christe!

O Jesu, vollkommen schön bist du und kein Flecken ist in dir, du Ruhm Jerusalems, du Freude Israels, du Ehre unseres Volkes, du Helfer von den Sünden. O Erlöser, du seligstes Leben; du hellster Lebensweg: bitte für uns, tritt für uns ein, o Herr Jesu Christe!

5. Sanctus und Benedictus aus demselben Werke für Chor, Soli, Orchester und Orgel.

Sanctus, sanctus, sanctus dominus, Deus Sabaoth! Pleni sunt coeli et terra gloria tua. Osanna in excelsis Deo!

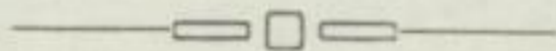
Heilig, heilig, heilig ist Gott, der Herr Zebaoth! Himmel und Erde sind voll deines Ruhmes! Hosanna in der Höhe!

Benedictus, qui venit in nomine Domini!

Gepriesen sei, der da kommt im Namen des Herrn!

O salutaris hostia,
Quae coeli pandis ostium.
Bella premunt hostilia,
Da robur, fer auxilium.
Amen, Amen!

O gnadenreiches Opferlamm,
Zum Himmel führt dein Kreuzes-
stamm!
Noch drückt uns hier des Feindes
Krieg,
Gib Hilf', o Herr, gib Kraft und
Sieg!
Amen, Amen!



Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: Fräulein Marie Alberti, Konzertsängerin (Mezzosopran),
Herr Rudolf Schmalnauer, Königl. Hofopernsänger (Baß),
Herr Johannes Smith, Kammervirtuos (Violoncello).

Orgel: Herr Alfred Sittard, Organist der Kreuzkirche.

Orchester: Mitglieder des Allgemeinen Musikervereins.

Leitung: Herr Otto Richter, Kantor u. Königl. Musikdirektor.

Der Chor wird gebildet von den 66 Alumnen und Aurrendanern des Gymnasiums zum heil. Kreuz (Kreuzschule). Er besteht seit d. 1. Hälfte d. 13. Jahrh.

Die Orgel wurde n. d. Brande d. Kirche i. J. 1901 v. Gebr. Jehmlich i. Dresden neugebaut. Sie hat 92 klingende Stimmen.

Bitte wenden!

Am 1. Pfingsttage, vormittags 9^{1/2} Uhr:

Robert Schumann:

Gloria aus der Missa in C-moll.

(Wie in der Sonnabendvesper.)

Am 2. Feiertage, vormittags 9^{1/2} Uhr:

Heinrich Schütz:

Kyrie Gott heiliger Geist, Motette für Chor.

Kyrie Gott heiliger Geist,
Tröst', stärk' uns im Glauben allermeist,
Daß wir am letzten End'
Fröhlich uns scheiden aus diesem Elend.

Eleison! —

(Joh. Spangenberg, † 1550.)

□ □ □